

permanenter Allradantrieb

Beitrag von „Wasserorgel“ vom 30. März 2005 um 17:55

Hallo, mein V10TDI macht beim Rangieren (Einparken u. ä.) unangenehme Geräusche. Ich denke es handelt sich um Verspannungen im Antrieb.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen?

Gibt es Abhilfe?

Beitrag von „dschlei“ vom 30. März 2005 um 18:38

Zitat von Wasserorgel

Hallo, mein V10TDI macht beim Rangieren (Einparken u. ä.) unangenehme Geräusche. Ich denke es handelt sich um Verspannungen im Antrieb.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen?

Gibt es Abhilfe?

Es könnte sein, dass Dein Steppermotor den Geist aufgegeben hat. Das ist das typische Zeichen dafür. Lass den 😊 mal ran!

Beitrag von „agroetsch“ vom 30. März 2005 um 21:15

Zitat von Wasserorgel

Hallo, mein V10TDI macht beim Rangieren (Einparken u. ä.) unangenehme Geräusche. Ich denke es handelt sich um Verspannungen im Antrieb.

Hat jemand ähnliche Erfahrungen?

Gibt es Abhilfe?

Hallo,

bei Verspannungen hilft der Masseur deines Vertrauens 🚗

Nein, Spass beiseite. Das könnte das Verteilergetriebe (VTG) sein, das hat schon bei manchen Mucken gemacht. Wie viele Kilometer hast du denn drauf und wie sehen die Reifen aus (Sägezahnbildung??)??

Beitrag von „dummytest“ vom 30. März 2005 um 22:41

Zitat von agroetsch

Hallo,

bei Verspannungen hilft der Masseur deines Vertrauens 🚗

Nein, Spass beiseite. Das könnte das Verteilergetriebe (VTG) sein, das hat schon bei manchen Mucken gemacht. Wie viele Kilometer hast du denn drauf und wie sehen die Reifen aus (Sägezahnbildung??)??

was tritt eigentlich zuerst auf, Sägezahnbildung oder die Verspannungen ?
Sägezahnbildung führt dazu, dass die Reifen leicht "singen" ?

Beitrag von „Wasserorgel“ vom 31. März 2005 um 06:46

Moin aus dem Münsterland,
also der Dicke hat ca. 32000 km gelaufen. Der erste Satz Reifen ist allerdings jetzt auch hin. Keine Sägezahnbildung. Wozu dient eigentlich der "Steppermotor" ? Ich habe noch nie was davon gehört.

Grüße Wilhelm

Beitrag von „chipmunl“ vom 31. März 2005 um 08:20

hi wilhelm,

beim kurvenfahren dreht jedes einzelne rad mit einer anderen geschwindigkeit.

der geschwindigkeitsunterschied an den achsen wird vom differenzial geregelt.

der geschwindigkeitsunterschied von vorne nach hinten wird mit dem verteilergetriebe geregelt.

das war jetzt evtl. ein wenig untechnisch, aber hoffentlich richtig.

gruß chip

Beitrag von „dschlei“ vom 31. März 2005 um 20:16

Zitat von Wasserorgel

Moin aus dem Münsterland,
also der Dicke hat ca. 32000 km gelaufen. Der erste Satz Reifen ist allerdings jetzt auch hin. Keine Sägezahnbildung. Wozu dient eigentlich der "Stepermotor" ? Ich habe noch nie was davon gehört.

Grüße Wilhelm

Der Stepermotor (Schrittschaltmotor) verriegelt das Sperrdifferenzial. Wenn das verriegelt ist, drehen sich die Räder nicht mehr unabhängig voneinander, und bei eingeschlagenen Rädern (wobei ein Rad eine andere Drehzahl hat als das andere) schleifen dann die Reifen (ähnlich wie ein Radiergummi), und das Sägezahnmuster entsteht.

Daher, wennm Kurvenfahrten so wie etwas Hoppeln un die Reifen verschleissen extrem schnell!




Beitrag von „andreas“ vom 31. März 2005 um 20:42

Der Schrittmotor steuert die ständig arbeitende Längssperre so, dass auch die Vorderachse immer angetrieben wird. Daher auch der permanente Allrad.

Gruß
andreas


Beitrag von „Hermi“ vom 31. März 2005 um 20:51

Mein Dampfer (3/4 Jahr, 20.000 km) ist heute wg. des gleichen Problems in die Werkstatt gekommen. Ich habe mich, nachdem es immer schlimmer wurde, geweigert, das Auto zu fahren. Denn mittlerweile hat der Dicke die Verspannungen auch beim Anfahren in Geradeaus-Richtung.

Der Meister erzählte, er solle u. a. das Verteilergetriebe auf verbranntes Öl kontrollieren. Ich glaub, mich trifft der Schlag. 

Montag kommt, auch wg. anderer Dinge, eine Abordnung von VW. Wenn ich mehr weiß, berichte ich.

Beitrag von „Hermi“ vom 7. April 2005 um 20:26

Der Termin mit VW ist verschoben worden, weil für Kunden keine Zeit ist. Aber der  hat natürlich im Rahmen ihres Forschungsprogrammes das Öl untersucht und eine Metallspanbildung festgestellt. Anlass für VW, das komplette VTG tauschen zu lassen. Ursache ist die Software für den Steuerungsmotor des VTG, für die mittlerweile ein Update gibt und ein überarbeiteter Steuerungsmotor und wohl auch ein verbessertes VTG. Nun fährt er jedenfalls wieder.

Mir ist aber der Spass langsam vergangen, weil die Mängelliste nicht kürzer wird.

Beitrag von „adke“ vom 8. April 2005 um 08:35

Zitat

... Ursache ist die Software für den Steuerungsmotor des VTG, für die mittlerweile ein Update gibt und ein überarbeiteter Steuerungsmotor und wohl auch ein verbessertes VTG. Nun fährt er jedenfalls wieder.

Wenn ich das lese beschleicht mich immer ein ungutes Gefühl in Bezug auf die Softwarestände der einzelnen Steuergeräte.:(Manchmal denke ich es ist wohl besser alle 2 Monate beim 😊 vorbei zu fahren und die Software upzudaten.(fast schon wie bei MS 😬)

Beitrag von „Hagen“ vom 8. April 2005 um 09:04

Never change a running system!!!

Unter Umständen holst Du Dir nur neue Probleme ins Haus!

Beitrag von „adke“ vom 8. April 2005 um 09:11

OK but...

wir leben doch schneller, höher, weiter besser. Is neu muß besser sein.
No risk no fun. 😬

Beitrag von „Hagen“ vom 8. April 2005 um 09:13

Zitat von adke

OK but...

wir leben doch schneller, höher, weiter besser. Is neu muß besser sein.
No risk no fun. 🤖

Ob das wirklich immer besser. 😊
Gehörts Du also zu denen, die sich eine Version X.0 antun? 😄

Beitrag von „adke“ vom 8. April 2005 um 09:16

Was PCs angeht nur mit backup oder zweitreehner 🤖
Also noch nen T besorgen als versuchsträger:D

Beitrag von „Hagen“ vom 8. April 2005 um 09:18

Zitat von adke

...Also noch nen T besorgen als versuchsträger:D

Ich wußte ja, Dir wird etwas einfallen. 🙌🙌

Beitrag von „adke“ vom 8. April 2005 um 09:20

Ne jetzt mal ohne flachs.

Ich finde es super wenn hier eine frage gestellt wird und sich alle mühe geben nach bestem wissen antworten zt mit bildern und grafiken.

Wann wohl die ersten konstruktionspläne hier auftauchen. 🤖

Beitrag von „Berndw“ vom 13. April 2005 um 07:47

Mir haben Sie schon zwei mal den "Stellmotor" für die Kraftverteilung der Räder getauscht...jetzt wird er wahrscheinlich zum dritten mal erneuert !!!!!


Aber nach ca. 40 mal Werkstattaufenthalt gewöhnt man sich an Vieles....ächz. 

Gruß vom "Testfahrer" von VW.

Beitrag von „agroetsch“ vom 13. April 2005 um 10:40


Zitat von Berndw

Mir haben Sie schon zwei mal den "Stellmotor" für die Kraftverteilung der Räder getauscht...jetzt wird er wahrscheinlich zum dritten mal erneuert !!!!!

Aber nach ca. 40 mal Werkstattaufenthalt gewöhnt man sich an Vieles....ächz. 


Gruß vom "Testfahrer" von VW.

Hallo,

ich habe heute im Zusammenhang mit meinen Problemen (-> Rubbeln bei vollem Lenkeinschlag) erfahren, dass das Tauschen des Stellmotors nicht bei allen Problemen hilft. Es gibt wohl (Achtung, laienhaft erklärt) sowas wie eine Kupplungsscheibe, die früher wellig war und jetzt neu glatt ist. Damit wurden beim Vorführ-V10 meines  die immer wieder auftretenden Probleme in diesem Bereich beseitigt.

Beitrag von „noti“ vom 20. April 2005 um 18:58


Ha, ich habe vielleicht eine Wut heute!


Also da habe ich doch dem  mein Geräusch beim Beschleunigen in Gang 2 und 3 erfolgreich vorführen können; er siegessicher: Das Getriebe wird getauscht; ich: na dann :trinken

Heute hole ich meinen Liebling ab und ich glaube mich trifft der Schlag: abgesehen davon, daß meine Verkleidung im re Vordersitzbereich lose war und nun auch scheinbar verbogen ist, fahre ich 20 m und siehe da.....alles wie genau 10 min vor der Rep.

Also die "Witzigen" (der hörende Meister war natürlich nicht da) haben doch glatt um mehr als 4000€ Materialwert ein neues Getriebe eingebaut (abgesehen von der Arbeitszeit) und das Ding jeiert nach wie vor (ergo: mein Getrieb war voll ok!)

Jetzt kommt der nächste Schlaumeier und sagt es ist das Differential hinten.....

Warum tauschen sie nicht gleich den ges. Antriebsstrang ---- kostet eh fast nichts 
aber wenigsten muß ich nicht dauernd hin & her fahren

Erst handeln, dann denken ()


Beitrag von „Wasserorgel“ vom 22. April 2005 um 18:28

Also, habe gerade mein Fahrzeug aus der Werkstatt abgeholt und ca. 50km gefahren.
Der Stellmotor des Verteilergetriebes wurde ausgetauscht ,und bis jetzt ist alles wieder bestenes. Mal abwarten wie lange es gut geht.
Grüße Wilhelm

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 22. April 2005 um 19:11

Zitat von noti


Ha, ich habe vielleicht eine Wut heute!


Also da habe ich doch dem  mein Geräusch beim Beschleunigen in Gang 2 und 3 erfolgreich vorführen können; er siegessicher: Das Getriebe wird getauscht; ich: na dann :trinken

Heute hole ich meinen Liebling ab und ich glaube mich trifft der Schlag: abgesehen davon, daß meine Verkleidung im re Vordersitzbereich lose war und nun auch scheinbar verbogen ist, fahre ich 20 m und siehe da.....alles wie genau 10 min vor der Rep.

Also die "Witzigen" (der hörende Meister war natürlich nicht da) haben doch glatt um mehr als 4000€ Materialwert ein neues Getriebe eingebaut (abgesehen von der Arbeitszeit) und das Ding jeiert nach wie vor (ergo: mein Getrieb war voll ok!)

Jetzt kommt der nächste Schlaumeier und sagt es ist das Differential hinten.....

Warum tauschen sie nicht gleich den ges. Antriebsstrang ---- kostet eh fast nichts 
aber wenigsten muß ich nicht dauernd hin & her fahren

Erst handeln, dann denken ()


Alles anzeigen

Schlag ihnen doch mal vor den Wagen um das Lenkrad herum neu aufzubauen.

Ich frage mich nur wozu das Auto einen Fehlerspeicher hat, zeigt der sowas nicht an?

Und 2. sollte jemand mit einer KFZ Lehre/ Meister doch soviel Grundwissen haben, dass er nicht mal so eben auf Verdacht blindlinks Teile austauscht, die in Ordnung sind.

Beitrag von „noti“ vom 22. April 2005 um 21:54

Nein leider stand da im Fehlerspeicher nichts. Jetzt wollen sie mir das Verteilergetriebe tauschen (hoffentlich denken die dann an den Steppermotore!?) - allerdings erst in einem Monat, denn die haben da gerade einen (1) Touaregmechaniker (=ein wirklich großer VW-Betrieb in Wien) ha,ha,ha 

Habe für mich jetzt beschlossen, Punk zu machen: Werde am Mo in WOB anrufen und mal fragen, wo ich denn hingehen soll. Mir ist es ja egal, wieviel die austauschen, aber wenn, dann bitte gleich alles auf einmal.

Beitrag von „Rocky Mountain“ vom 22. April 2005 um 22:06

Zitat von noti

Mir ist es ja egal, wieviel die austauschen, aber wenn, dann bitte gleich alles auf einmal.

Ich sehe das nicht so entspannt mit dem Austauschen von Teilen. Ich wage mal zu behaupten, dass der beste Zustand eines PKW, der ist, wenn alle Teile werkseitig zusammengefügt wurden. Ich hatte mal einen MB 230 CE, der hat damals vor 14 Jahren für sagenhafte 9.500,- DM einen neuen Original Motor von MB bekommen.

Was soll ich sagen, der lief nie wieder so ruhig wie ein 1. Motor. Viele "Fachleute" sagten mir, dass das normal sei. Andere, bei denen ähnliches vorgenommen wurde, haben mir von gleichen Erfahrungen berichtet. Ich mag es überhaupt nicht wenn alles ständig auseinander gerupft wird und dann wieder zusammengewurschtelt wird. Das ist wie zwei Schritte vor und einen zurück.

Beitrag von „noti“ vom 22. April 2005 um 22:11

Nein, nein, ich geb dir schon recht: vom Rumschrauben wird er sicher nicht besser!
Aber meine Zeit!.....

Beitrag von „nachbar“ vom 23. April 2005 um 08:29

Zitat von Rocky Mountain

Ich sehe das nicht so entspannt mit dem Austauschen von Teilen. Ich wage mal zu behaupten, dass der beste Zustand eines PKW, der ist, wenn alle Teile werkseitig zusammengefügt wurden.

Ich hatte mal einen MB 230 CE, der hat damals vor 14 Jahren für sagenhafte 9.500,- DM einen neuen Original Motor von MB bekommen.

Was soll ich sagen, der lief nie wieder so ruhig wie ein 1. Motor. Viele "Fachleute" sagten mir, dass das normal sei. Andere, bei denen ähnliches vorgenommen wurde, haben mir von gleichen Erfahrungen berichtet. Ich mag es überhaupt nicht wenn alles ständig auseinander gerupft wird und dann wieder zusammengewurschtelt wird. Das ist wie zwei Schritte vor und einen zurück.

Also ich habe es ja schon öfters geschrieben, dass ich schon in verschiedenen Wagen zwei oder mehrere Motoren versenkt habe. Dabei hatte ich keinen, der schlechter lief als der Vorgänger. Einen hatte ich sogar, der lief glatt um 20km/h schneller als der Vorgänger!

Ach übrigens, zu meiner Ehrenrettung, die Dinger sind aber teilweise wegen Rep. Fehlern hoch gegangen. Es kann schon mal vorkommen, das man beim Wechseln der Kopfdichtung den Kopf nicht richtig anschraubt,... da wundert es keinen, wenn man 20km später in der 30er Zone im eigenen Nebel unterwegs ist. 🤖🤖🤖🤖